

**Dringlichkeitsentscheidung
und Genehmigung**

In **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Annahme einer Schenkung an das Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud

Begründung für die Dringlichkeit:

Das Bankhaus Sal. Oppenheim hat sich ausbedungen, dass die rechtmäßige Annahme der Geldspende noch in 2010 erfolgen muss. Eine umgehende Entscheidung über die Annahme der Schenkung in diesem Jahr ist daher unabdingbar.

Zur Entscheidung

im Hauptausschuss
gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NW
und Genehmigung durch den Rat

durch den Oberbürgermeister
und ein Ratsmitglied gemäß
§ 60 Abs. 1 Satz 2 GO NW
und Genehmigung durch den Rat

durch den Bezirksbürgermeister
und ein Mitglied der
Bezirksvertretung gemäß § 36
Abs. 5 Satz 2 GO NW

durch den Oberbürgermeister und den
Ausschussvorsitzenden oder ein Mitglied
des Ausschusses gemäß § 60 Abs. 2 Satz
1 GO NW und Genehmigung durch den
Ausschuss

und Genehmigung durch die Bezirksvertre-
tung

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Wir beschließen gemäß § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NW die Annahme einer Geldspende des Bankhauses Sal. Oppenheim an das Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud in Höhe von 25.000 €

Datum

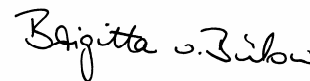
Abstimmungsergebnis

Unterschrift

Unterschrift

23.12.2010

gez. Roters



Der Rat genehmigt gemäß § 60 Abs. 1 Satz 3 GO NW vorstehende Dringlichkeitsentscheidung des

Hauptausschusses

Oberbürgermeisters und eines Ratsmitgliedes

Die Bezirksvertretung genehmigt
gemäß § 36 Abs.5 Satz 2 i.V.m
§ 60 Abs. 1 Satz 3 GO NW
vorstehende Dringlichkeitsent-
scheidung des Bezirksbürgermeisters
und eines Mitglieds der BV

Der Ausschuss genehmigt vorstehende Dringlichkeitsentscheidung
nach § 60 Abs. 2 Satz 2 GO NW

Haushaltsmäßige Auswirkungen

| | | | | |
|---|---|--|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Nein | <input type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme _____ € | Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ % | <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja _____ € | Jährliche Folgekosten a) Personalkosten b) Sachkosten _____ € _____ € |
| Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro) _____ | | Einsparungen (Euro) _____ | | |

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Das Bankhaus Sal. Oppenheim hat sich entschlossen, dem Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud eine Geldspende in Höhe von 25.000 € für das Jahr 2010 zukommen zu lassen. Die Spendenmittel sollen für die Herstellung von Steintafeln zur Nennung der Namen der Stifterinnen und Stifter verwendet werden, die das Museum im Verlauf seiner Geschichte bedacht haben. Diese Tafeln werden im Treppenhaus angebracht.

Mit der Annahme der Schenkung sind keine Auflagen verbunden, deren Erfüllung bei der Stadt Kosten verursacht.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.